



Prot. Nr.: 649/32.00

Klausen, 27.07.2016

Kriterien zur Vergabe der Supplenzstellen nach Erschöpfung der Schulranglisten

Die Supplenzstellen, welche nach dem Aufbrauchen der Schulranglisten unbesetzt geblieben sind, werden an jene Personen vergeben, die dank ihrer Studientitel und Dienstzeugnisse oder besuchten Lehrgänge die meiste Gewähr für den zu vergebenden Unterricht bieten.

Da es unmöglich ist, mit allen Bewerber/innen ein Gespräch zu führen, findet eine Vorauswahl aufgrund der eingereichten Unterlagen nach folgenden Kriterien statt:

- Grundlegende Ausbildung (fachbezogener Studientitel – Minimum 3 jährig abgeschlossen);
- Unterrichtserfahrung an der MS-Klausen - Kontinuität in der Klasse (bei positiver Rückmeldung, d.h. bei Erfüllung aller Dienstplichten und bei entsprechendem Engagement und didaktischem Geschick);
- Nicht fachbezogener Studientitel (3 jährig abgeschlossen),
- Qualifikation im Schulbereich bzw. in der Arbeit mit Kindern und besuchte Lehrgänge;
- Berufserfahrung im Schulbereich bzw. in der Arbeit mit Kindern;
- Für das Fach Italienisch kommen die Vergabekriterien des Landes zur Anwendung.

Die oben genannten Kriterien haben zum Großteil qualitativen und nicht quantitativen Charakter. Sie können daher nicht gereiht und auch nicht nach Punkten gewertet werden. Ausschlaggebend ist daher die Gesamtbewertung durch den Schuldirektor.

Dr. Kurt Gasser
Direktor der MS Klausen